

Erkenntnis!

Ein Dichter ,weiter nicht betucht,
wird telefonisch oft besucht,.
weil man von seinem Werk „das“ mochte,
was Jener zu Gehör gern brächte.
Von dieser Ehre hoch beglückt,
wird gut frankiert und abgeschickt.
Danach bleibt es ganz lange still,
bis Jener wieder etwas will.
So kann ein Mensch sich Ruhm erwerben
durch Einfalt und Bescheidenheit,
wird später arm darüber sterben
und tut im Grab sich selber leid.-----

Katharina Schaaf, 2003